

Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und /oder Schwerverkehr über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und/oder Gewichten

Gem. § 29 Abs. 3 und § 46 Abs. 1 Ziffer 2 und 5 StVO



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Vom Antragsteller auszufüllen	Nur von der Behörde auszufüllen	
Antragsteller/Adressat:	Sachbearbeiter/in	Tel.-Nr.
	Nr./Az.	
	Telefax - Nr.	E - Mail
Zur Verfügung vom:	Landratsamt Göppingen -Straßenverkehrsamt- Lorcher Straße 6	
Verantwortlicher Disponent (einschließlich Telefon):	73033 Göppingen	

I. Antrag

Die oben genannte Firma beantragt gem. §§ 44, 46 und 47 StVO eine Einzel- Dauer-

- Erlaubnis** gem. § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwervertransporten; die erforderliche(n) Ausnahmegenehmigung(en) gem. § 70 StVZO lag(en) der Erlaubnisbehörde vor.
- Ausnahmegenehmigung** gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 u. 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraffahrstraßen.

1.	Für die Zeit vom	bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		Zahl der Fahrzeuge				
	von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)									
nach (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)										
2.	Kraftfahrzeug-Art	Ladung								
	Anhänger-Art	Kennzeichen Kraftfahrzeug					Kennzeichen Anhänger			
	Gesamt-	Länge	Breite	Höhe		Transporthöhe absenkbar auf		Gewicht (tatsächlich)		
	Leerfahrt							Zugfahrz.	Anhänger	
Lastfahrt										
Die Ladung ragt nach vorn m nach hinten m über das Fahrzeug hinaus.										
Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse	8. Achse	9. Achse	10. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										
Achsfolge	10. Achse	11. Achse	12. Achse	13. Achse	14. Achse	15. Achse	16. Achse	17. Achse	18. Achse	19. Achse
Achslast in t										
Achsabstand in cm										
Räder je Achse										
Reifen-/Doppelreifenbreite der maximalen Achslast	cm		Spurweite		cm zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen					
3.	Fahrtweg/Geltungsbereich									

Vom Antragsteller auszufüllen

Bescheinigungen

Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr. V. 4/Nr. III. 4 VwV zu § 29 Abs. 3/§ 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

1. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,

eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.

2. Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,

eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt/liegen dem Antrag bei.

- ja
 nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil (ausführliche Begründung)

Erklärung zur Haftung

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstigen Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulasträger, Polizei, Verkehrsicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift

II. Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung:

Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird **stets widerruflich** wie folgt erteilt:

Nur von der Behörde auszufüllen

Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie Hinweise (Anlage 1-2) und die beiliegende Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteil dieses Bescheides.

Fahrtweg: wie beantragt genehmigt geändert (siehe besondere Anlage)

Geltungsdauer: wie beantragt von _____ bis einschließlich _____

Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 und 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) i.V. mit Nr. 263 und Nr. 264 des Gebührentarifs.

Gebühren €	Auslagen €	Gesamtbetrag €
Landratsamt Göppingen -Straßenverkehrsamt- Lorcher Straße 6 73033 Göppingen	Göppingen, den	Dienstsiegel